AMTSBLATT
Stadtverwaltung Speyer

SPEYER

Stadthaus
Maximilianstraße 100. 67346 Speyer

Herausgeber
Stadt Speyer

Nr. 036/2026

Ausgabedatum:
16.10.2026

Öffentliche Bekanntmachungen - Inhaltsverzeichnis:

I.	Sitzung des Beirates für nachhaltige Mobilität am 21.10.2026 - Tagesordnung	Seite 1
II.	Sitzung des Sozialausschusses am 20.10.2026 - Tagesordnung	Seite 2
III.	Sitzung des Schulträgerausschusses am 21.10.2026 - Tagesordnung	Seite 2
IV.	Öffentliche Ausschreibung – Lieferung eines mobilen Barrieresystems SSPE-2026-0007	Seite 2
V.	Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz am 20.10.2026	Seite 3

I. Bekanntmachung über die Sitzung des Beirates für nachhaltige Mobilität am Mittwoch, dem 21.10.2026, 17:00 Uhr, im Sitzungszimmer 1, Rathaus, Maximilianstraße 12

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung
2. Schwerpunkthema: E-Scooter Fluch oder Segen bzw. Segen oder Flucht?

- Fachlicher Input: Andreas Schlicker
  Referent für Verkehrserziehung
  PÄDAGOGISCHES LANDESINSTITUT RHEINLAND-PFALZ
- Erfahrungsbericht aus Sicht eines Jugendlichen und eines Seniors einem Mitglied im Seniorenbeirat und Jugendstadtrat
  Für den Seniorenbeirat (SBR): Karl-Heinz Hepper
  Für den Jugendstadtrat (JSR): Ludwig Berg

  Anschließend Diskussion in der Gruppe, wie gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis füreinander im öffentlichen Straßenraum gelebt werden kann.

3. Aktuelles:
   - Gehwegparken
   - Fußverkehrs-Check
   - Infos von der Arbeitsgemeinschaft fahrrad- und fußverkehrsfreundlicher Kommunen in RLP e.V. (AGFFK RLP)
   - Deutschlandticket
4. Jahresplanung 2027

FB 2-270

Telefon (06232) 142383
Telefax (06232) 142498
E-Mail poststelle@stadt-speyer.de

II. Bekanntmachung über die 7. Sitzung des Sozialausschusses am Mittwoch, dem 21.10.2026, 17:00 Uhr, im Stadtratssitzungssaal, Rathaus, Maximilianstraße 12

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Bericht zur Pflegestrukturplanung
2. Bericht des Frauennotruf Speyer e.V.
3. Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene
4. Informationen der Verwaltung

FB 4

III. Bekanntmachung über die 9. Sitzung des Schulträgerausschusses am Donnerstag, dem 22.10.2026, 17:00 Uhr, im Stadtratssitzungssaal, Rathaus, Maximilianstraße 12

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Defibrillatorensituation an Schulen
2. Festbudget der Schulen
3. Vereinbarung zwischen der Stadt Speyer und der Stadt Ludwigshafen über eine Beteiligung an den Kosten der Schülerbeförderung zur Jakob-Reeb-Schule am Standort Ludwigshafen
4. Informationen der Verwaltung

FB 3-350

IV. Öffentliche Ausschreibung Online – Lieferung eines mobilen Barrieresystems

Verfahren:

Vergabenummer:	SSPE-2026-0007
Vergabeordnung:	UVgO
Verfahrensart:	Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Lieferung
CPV-Codes: 34928300-1
Ausführungsort: Speyer
Ausführungszeitraum: 21.11.2026

Kurzbeschreibung der Leistung:
Lieferung von einem mobilen Barrieresystem mit 21 Einzelmodulen. Diese Einzelmodule müssen zudem mit dem bereits vorhandenen mobilen Sperrsystem "ARMIS ONE" zertifiziert kompatibel sein.

Vergabeplattform:
Bekanntmachung unter
https://vergabe.vmstart.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TOID=54321-NetTender-1a11a6b9847-583757b77aa0635d&Category=InvitationToTender

Beschaffungsinformation:

Frist für den Eingang der Angebote:	Montag, 19.10.2026; 10:00 Uhr
Bindefrist:	18.12.2026
Zuschlagskriterien:	Preis 60 % Unterhaltung 10% Umsetzung 30%
Abgabeform der Angebote:	elektronische Einreichung
Adresse für die Einreichung:	www.auftragsboerse.de

Die Unterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung.

Öffentlicher Auftraggeber:
Stadtverwaltung Speyer (Zentrale Vergabestelle); Maximilianstraße 100; 67346 Speyer;
Telefon: +49 6232-142628; E-Mail: vergabe@stadt-speyer.de; Fax: +49 6232-142458

FB 1-113

V. Energieberatung Verbraucherzentale Rheinland-Pfalz: Kellerdecke: Eine Dämmung lohnt sich häufig

Ist die Decke eines unbeheizten Kellers nicht gedämmt, gibt das Erdgeschoss permanent Wärme über den Fußboden ab. Das ist noch bei vielen älteren Häusern der Fall und zeigt sich an erhöhten Heizkosten und Fußkälte im Erdgeschoss. Dabei ist die Dämmung der Kellerdecke eine der wirtschaftlichsten Energiesparmaßnahmen, da die Materialkosten vergleichsweise niedrig ausfallen. Bei der Beauftragung eines Fachbetriebes erhöhen sich die Kosten entsprechend.

Wer sich selbst an der Dämmung versuchen will, arbeitet am besten mit fertigen Kellerdecken-Dämmplatten, die von unten an die Decke geklebt werden. Verlaufen an der Kellerdecke Installationen, werden mehrere Dämmplatten verwendet und schichtweise aufgebracht, so dass die Rohre in die Dämmung eingearbeitet werden können. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Kellerräume hoch genug sind und dass keine Fenster oder Türen dicht unterhalb der Decke anschließen. Unebene Kellerdecken benötigen eine Unterkonstruktion, auf der das Material angebracht wird. Dabei sollten Fugen und Anschlüsse luftdicht verschlossen werden, damit sich die Dämmwirkung nicht verringert. Nach dem Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) darf der Wärmeverlust der gedämmten Kellerdecke einen bestimmten Wert nicht überschreiten. Dazu sollten die Dämmplatten meist eine Dicke von 10 bis 12 Zentimetern haben, abhängig von der Dämmwirkung des Materials. Wird noch besser gedämmt, können staatliche Zuschüsse beantragt werden.Zu den Details der Kellerdämmung und zu allen Fragen des Energiesparens im Alt- und Neubau beraten die unabhängigen Energieberater:innen der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz.

Die Energieberaterin hat **am Dienstag, dem 20. Oktober, von 14 bis 18.30 Uhr Sprechstunde** in **Speyer** im Historischen Rathaus (Rückgebäude), Maximilianstraße 12, Sitzungszimmer 4. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06232 14-0.

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Verbraucherzentrale RLP / FB 1-110

Behördenrufnummer 115

Kennen Sie schon unser Serviceangebot der einheitlichen Behördenrufnummer 115?
Unter der Telefonnummer 115 erhalten Sie (zum Ortstarif) zu Standardfragen wie Ansprechpartner/-innen, Zuständigkeiten, Öffnungszeiten, erforderlichen Unterlagen, eventuellen Gebühren etc. von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des 115-Servicezentrums der MRN von Montag bis Freitag, durchgängig von 8:00 bis 18:00 Uhr, kompetente Auskunft.

Probieren Sie es doch einfach einmal aus!

FB 1-110

Stadtverwaltung Speyer, 16.10.2026
In Vertretung:



Prof. Dr. Alexander Schubert
Bürgermeister

Bezugsnachweis: Das Amtsblatt der Stadt Speyer für öffentliche Bekanntmachungen erscheint grundsätzlich wöchentlich freitags und ist im Abonnement oder als Einzelnummer beziehbar bei der

Stadtverwaltung Speyer
Abteilung Hauptverwaltung
Maximilianstraße 100
67346 Speyer

zu einem Unkostenbeitrag von: 0,75 € (Jahresabo 61,00 €)
je Ausgabe bei Lieferung frei Haus.
Kostenlose Abgabe an Selbstabholende und im Internet
unter der Adresse: https://www.speyer.de/de/rathaus/verwaltung/amtsblatt